



DE58496_425	P01	M04	74_06	
B	E	G	Stat.: 0,0 bis 2,88	
Anbindung des Berliner Grabens an der Dükerung des Stöckerfließ (siehe Maßnahme M02 in P03 beim Stöcker); aus Gründen des Hochwasserschutzes Belassen einer Flutrinne zur Nuthe				
Verbesserung Wasserhaushalt		kR	mR	IR

DE58496_425	P01	M01	65_06	
B	E	G	Stat.: 0,40; 2,11; 3,6; 3,8	
Vier vorhandene Staubauwerke auf ihre Funktionstüchtigkeit überprüfen und für den Wasserrückhalt optimieren				
Verbesserung des Wasserhaushalts		kR	mR	IR

DE58496_425	P01	M03	69_13	
B	E	G	Stat.: 3,56	
Schaffung der linearen Durchgängigkeit am Brückenbauwerk an der L79 für den Fischotter durch Begrädigung der Berme und setzen von Markierungssteinen; Prüfung ob ein Otterleitzaun notwendig ist				
Verbesserung der linearen Durchgängigkeit für die FFH-Art Fischotter		kR	mR	IR

DE58496_425	P01	M06	73_05	
B	E	G	Stat.: 0,0 bis 3,82	
Einseitige bzw. wechselseitige Bepflanzung der Ufer mit einheimischen Gehölzen				
Verbesserung der Beschattung, Verbesserung der Gewässergüte		kR	mR	IR

DE58496_425	P01	M02	73_01	
B	E	G	Stat.: 0,0 bis 3,82	
Ausweisung eines mindestens beidseitig 5m breiten Gewässerrandstreifen zur Abgrenzung der landwirtschaftlichen Nutzung (teilweise Wege direkt am Gewässer verlaufend, hier sollte eine Überprüfung der Notwendigkeit erfolgen bzw. ein breiterer Randstreifen ausgewiesen werden)				
Verbesserung der Gewässerstruktur, Verbesserung der Gewässergüte		kR	mR	IR

DE58496_425	P01	M05	508	
B	E	G	Stat.: 0,0 bis 3,82	
Festlegung des Stauzieles und im Anschluss Untersuchungen zur Wasserqualität durchführen (regelmäßige Auswertung der Daten (Landesmessnetz) zur Gewässergüte, um keine Verschlechterung der Gewässergüte der Stöcker, durch die geplante Einleitung des Grabens zu verursachen).				
Verbesserung der Gewässergüte		kR	mR	IR

Gewässerentwicklungskonzept Nuthe

Karte 7-14: Maßnahmen und Prioritäten - Berliner Graben (58496_425)

Abschnitt:
Blatt 1 von 1

Zeichenerklärung

Maßnahme	Symbol	Maßnahme	Beschreibung
65_06		65_06	Stau / Stützschwelle zum Wasserrückhalt anlegen / sanieren / optimieren
69_13		69_13	sonstige Maßnahme zur Herstellung linearer Durchgängigkeit für FFH-Art Fischotter
508		508	Konzeptionelle Maßnahme - Vertiefende Untersuchungen und Kontrollen
73_01		73_01	Gewässerrandstreifen zur Verbesserung von Habitaten ausweisen (Festlegung durch die Wasserbehörde)
73_05		73_05	Initialpflanzungen für standortheimische Gehölzsaum zur Verbesserung von Habitaten im Uferbereich
74_06		74_06	Flutrinne / -tümpel für Hochwasserabfluss zur Verbesserung von Habitaten im Gewässerentwicklungskorridor anlegen

Wasserkörper-ID	P01	M01	79_15	Uferseite
B	E	G	Stationierung	
Maßnahmenbeschreibung				
Entwicklungsziel		kR	mR	IR

P01 = Planungsabschnitt
M01 = Maßnahme
79_15 = Einzelmaßnahmentyp-ID

kR = kurzfristige Realisierung
mR = mittelfristige Realisierung
IR = langfristige Realisierung

B Belassen E Entwickeln G Gestalten

- Planungsabschnittsgrenze
- WRRL-berichtspflichtiges Fließgewässer
- Bewirtschaftungsende setzen
- Kilometrierung
- Standort punktuelle Maßnahme

LANDESAMT FÜR UMWELT, GESUNDHEIT UND VERBRAUCHERSCHUTZ BRANDENBURG
Regionalabteilung West

biota - Institut für ökologische Forschung und Planung GmbH

Gewässerentwicklungskonzept Nuthe

Karte 7-14: Maßnahmen und Prioritäten - Berliner Graben und Sputendorfer Graben

Stand Oktober 2011

Lage im Land Brandenburg 	Blatt GEK Nuthe Blatt 1
------------------------------	---------------------------------------

0 0,5 1 1,5 km
Maßstab 1:15.000

Kartengrundlage:
Landesvermessung und Geobasisinformation Brandenburg (LGB)
Digitale Topographische Karte 1:25.000